

LANDI Weinland

Kartoffeleinlagerung 2025

Diese Informationen sind für die Einlagerung sehr wichtig, deshalb lesen Sie es genau durch, herzlichen Dank!

Allgemeine Informationen:

- Krautfäule- und bakterielle Fäulnis: Es ist sehr wichtig, dass Sie lange Geduld haben nach dem Krautvernichtungstermin. Die infizierten Knollen können so verfaulen und gelangen nicht mehr in den Lagerposten. ("Stäcklitrick": beim Abspritzen "Stäckli" bei infiziertem Stock setzen und nach 3 Wochen kontrollieren, ob die Knollen verfault sind).
Bei Fäule Vollernteschar anheben und nicht graben. Melden Sie uns, wenn Sie trotz allen Massnahmen faule Kartoffeln im Posten haben.
- Nur Kartoffeln anmelden, die gegraben sind oder **sicher** gegraben werden können.
- **Bitte füllt in diesem Jahr die Grosskisten eben voll mit Speisekartoffeln**, nicht übervoll, aber auch nicht mit Luftlöchern. Wir werden in diesem Jahr jedes Gebinde brauchen! Haben Sie nach der Ernte noch leere Gebinde, bringen Sie uns diese (KPX und GPX) bitte unaufgefordert an unsere Lager. Bitte Umbuchung im Büro Marthalen oder nach Absprache mit dem Lagerhalter umgehend melden.
- **Kontrakt FFB und Egger: Wir erwarten in diesem Jahr eine leichte Übermenge:**
 - Bei Jelly und Victoria mit über 20% Mängel oder einer grossen Übermenge empfehlen wir euch den Kanal Rösti und entsprechend zu graben. Das ist für euch finanziell interessanter und in diesem Jahr für ALLE besser
 - Bei grossfallenden Venezia und Simonetta und oder wenn 15-20% Mängel empfehlen wir euch den Kanal Industrie und entsprechend zu graben. Das ist für euch finanziell interessanter und in diesem Jahr für ALLE besser.
 - Bitte meldet euch so früh wie möglich, wenn Ihr solche Posten habt!**
 - Bei Grösseren Übermengen im Bereich Chips, festkochend und mehligkochend werden wir den Kontakt bilateral suchen. Wir werden wahrscheinlich auf die Übermenge eine Annahme "Kommission Übermenge" und eine Anzahlung machen.
- Für Einlagerungstermine in der Inoverde Marthalen oder Frauenfeld, Egger Direktlieferungen oder bei Fragen zu Abrechnungen oder Lieferscheinen nehmen Sie bitte mit Stephan Lenz Tel. 058 476 57 09 Kontakt auf. Für Einlagerungstermine am Standort Marthalen und alle übrigen Lager nehmen Sie bitte mit Martin Germann Tel. 058 476 57 08 Kontakt auf.
- Industrie (Chips & Fritten) Inoverde Marthalen nur noch lose möglich!
- Chips Bina Lager Marthalen: Auskalibrierte Unterkaliber aus Chips werden wir mit CHF 4.- / 100kg anzahlen.
- Chips und Fritt können früh geerntet werden.
- Speisekartoffeln bitte **nicht vor dem 10. September einlagern**. Der Auslagerzeitpunkt ist massgebend. Am besten ist, wenn die Kartoffel unter 20 Grad ans Lager kommt, ab ca. 21 Grad Kartoffeltemperatur gibt es **ein hohes Risiko für Druckstellen und frühzeitige Lageralterung** ab Ende Februar!
- **Aussenlager Speisekartoffeln der Landi Weinland für Lidl:** bitte meldet eurem Lagerhalter das **Abspritzdatum** eurer Kultur. Mit der **Temperaturmessung** zusammen machen wir eine Analyse, um das Thema Druckstellen bei der Auslagerung zu reduzieren. Diese Massnahme dient eurem Portemonnaie und bringt dem Waschbetrieb qualitativ schöne Kartoffeln!

Annahme LANDI Weinland:

Einlagerungsstart ist am Montag, 1. September 2025, individuelle Ausnahmen können mit uns besprochen werden. Anmeldungen können ab sofort gemacht werden. Nur schalenfeste Ware graben!

Jeden Vormittag

Chips

Jeden Nachmittag und später Vormittag

Fritten, Rösti

Verladepapiere

Betrieb LANDI Weinland

Unsere Produzenten, die am Standort LANDI Weinland und an den Aussenlagern der LANDI Weinland abladen, müssen generell keine Papiere mitnehmen – die Etiketten stellen wir für Sie bereit.

Betrieb Inoverde Marthalen, Frauenfeld und Thalheim

Die Industrieanlieferungen an die Inoverde in Marthalen und Thalheim verlangt **keine Verladelisten und keine Etiketten**. Für Anlieferungen in den Frischkonsum sind die Etiketten mitzubringen. Diese müssen bei der Anlieferung im Gebinde platziert sein.

Kaliber 2025:

	Inoverde	Bina	Egger
Fritt	42.5+	42.5+	
Rösti	35-90	35-90	
Chips	40-75*	40-75*	
Flocken	35-90	35-90	
Festkochend	25-65 ***		25+**** // 45+**
Raclette			25-45
Mehligkochend	35-80		40-80*****

* 10% Kaliberfesttoleranz, keine Knollen >80

** Obere Fraktion festkochend: Siehe Anbauplanung, an Lagern, die nach Februar ausgelagert werden: 42.5+ (untere Fraktion separat anliefern)

*** ohne Längenbeschränkung / Erika und Ditta Kaliber bis 70mm = 92 % Preismodell

**** über alle Sorten 92% Preismodell, >25% über Kaliber 65 Reduktion auf 89% Preismodell

***** über alle Sorten (ausser Victoria) 89% Preismodell (vereinzelt grösser unproblematisch)

Anlieferungen von Restmengen

Es ist fast überall wünschenswert, möglichst grosse Anlieferungen zu machen. Bei kleinen Restposten von 5 Tonnen, wird das Sorten- und Produzentengemisch bei der Auslagerung, beim Waschen und bei der Abrechnung komplizierter. Wir danken für Ihr Verständnis.

Kleinpaloxen / Grosspaloxen

Bitte liefern Sie keine vollen, defekten Gebinde! Returnieren Sie uns diese leer. Manipulieren Sie die Grosspaloxen ausschliesslich mit einer 1.20 Meter Gabel. Sonst wird das Bodenbrett auf $\frac{3}{4}$ der Tiefe eingedrückt.

Decken Sie Ihren Bedarf an leeren Gebinden vor der Einlagerung ab. Wenn Sie übrige Gebinde haben, bringen Sie diese leer an die LANDI zurück. Vielleicht müssen wir ab 20. Oktober unser Recht „Gebinde Rückforderung beim Produzentensaldo“ in Anspruch nehmen. Herzlichen Dank für die Kenntnisnahme.

Direktabholungen ab Produzenten, Fuhrlohn

Damit die Parität für Anlieferungen und Abholungen hergestellt ist, gilt wiederum CHF 1.-/100kg Fuhrlohn zugunsten Transport Egger.

An- und Endzahlungssystem der LANDI Weinland ab 2021

Wir belassen das System so wie es ist, und meinen der Endauszahlung im Frühling sehr nah zu sein.

Herbstpreis – Mängel (Gewicht) – 21% (Gewicht) = Anzahlungsbetrag. Die variable Grösse von 21% entspricht in etwa 94% des Endzahlungsbetrages (Schwund, Beitrag Swisspatat, Mängelzunahme).

Bei den Raclette aus den festkochenden Kartoffeln mussten wir vereinzelt Rechnungen schreiben. Begründung: Der Raclettepreis ist der Regel höher als das grössere Kaliber und wir haben auch grössere Knollen im Racletteposten. Darum reduzieren wir die Anzahlung um 5% auf dem Grundpreis.

Futterkartoffeln

Wir nehmen schalenfeste Futterkartoffeln an, und zahlen CHF 4.-/100kg je nach Marktlage (abzüglich Gebühren).

Konditionen ab 03.09.2025 (alles auch auf der Homepage: www.landiweinland.ch)

Übernahmebedingungen, Produzentenpreise, Verwertungsmassnahmen der Kartoffelernte 2025 sind ab sofort aufgeschaltet unter: www.landiweinland.ch und www.swisspatat.ch

→Wichtig: Lesen Sie die neuen Industrieübernahmebedingungen durch, darin sind grosse Änderungen, welche die bisherige Grabpraxis sehr fest verändern!

Gelockerte Übernahmebedingungen für Industriekartoffeln

Insbesondere folgende Anpassungen wurden für Industriekartoffeln vorgenommen:

- » Schnecken- und Mäusefrass, mechanische Schäden sowie missförmige Knollen werden beim Wareneingang künftig zwar noch taxiert, aber nicht mehr abgezogen.
- » Für die Direktverarbeitung zu Chips und Frites werden Buckel- und Tiefschorf nicht mehr abgezogen. Bei der Direktverarbeitung zu Chips werden auch Hohlherzige nicht mehr abgezogen.
- » Bei Chips-Kartoffeln (Lagerware) gilt für Hohlherzigkeit neu die Mängelviertelung.
- » Gewichtsabzüge werden neu erst ab einem Mängelbesatz von 8% vorgenommen (bisher ab 5%).
- » Bei Chips-Kartoffeln wurde die Toleranz für Grössenabweichung auf 10% erhöht (bisher 6%).
- » Die Abzüge für Erdbesatz wurden abgestuft (voller Abzug erst bei 4% anstelle 3%).
- » Bei den Frites-Kartoffeln fällt die obere Kalibergrenze für alle Sorten weg. Neu gilt das Kaliber > 42.5 mm.

Keine Unfälle bei der Kartoffeleinlagerung

Damit bei der Kartoffeleinlagerung auch in Zukunft keine Unfälle passieren, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Wenn Sie bei der Anlieferung von Kindern begleitet werden, ist es uns ein Anliegen, dass die Kinder in der Traktorenkabine bleiben. Dort sind sie sicher vor Stapler, Kipper, Lastwagen, laufenden Bändern usw. **Bitte befolgen Sie die Anweisungen vom LANDI-Betriebspersonal.**

Wir freuen uns, mit Ihnen die Ernte 2025 anzupacken.

Ihre LANDI Weinland